

Landesverband **BREMEN / NIEDERSACHSEN**



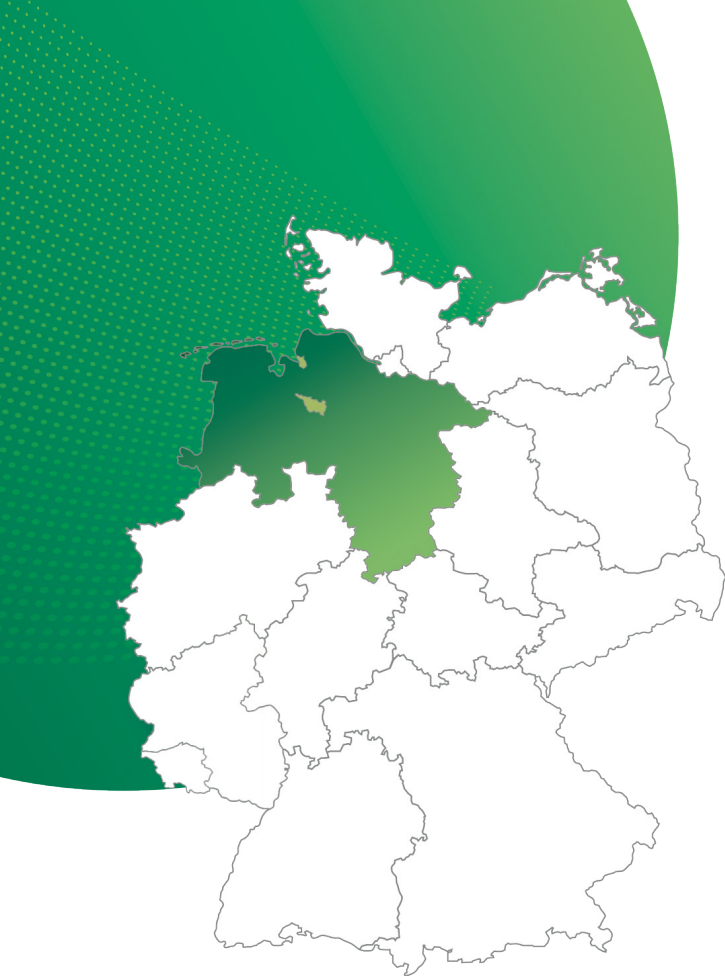
*miteinander
füreinander*



DGM

Deutsche Gesellschaft
für Muskelkranke e. V.

LANDESVERBAND
BREMEN/NIEDERSACHSEN



Stand: Februar 2026

Spendenkonto Sozialbank

IBAN: DE59 3702 0500 0007 4477 00 • BIC: BFSWDE33XXX

Unsere Arbeit ist von den obersten Finanzbehörden als besonders förderungswürdig und gemeinnützig anerkannt. Ihre Spende und Ihr Förderbeitrag sind deshalb steuerlich abzugsfähig.

Die Inhalte dieser Broschüre wurden sorgfältig erarbeitet. Da Fehler nie ganz auszuschließen sind, übernimmt die DGM keine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen.

Gruß- wort



Annetraud Grote

Hannover, im Juni 2024

Die Arbeit des Landesverbandes Bremen / Niedersachsen der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke e.V. (DGM) trägt dazu bei, die Menschen mit Behinderungen darin zu stärken, ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Ich bin beeindruckt von Ihrem Engagement. Ihr großes Netzwerk zeigt, wie wichtig Ihre Arbeit ist. Ich möchte Sie darin unterstützen, nicht in Ihren Anstrengungen nachzulassen.

Ihr Motto „Miteinander – Füreinander“ spricht eine eigene, ausdrucksstarke und solidarische Sprache. Sie sind Expertinnen und Experten in eigener Sache und wissen, dass der Krankheitsbeginn und der Krankheitsverlauf individuell sehr unterschiedlich sein können.

Wie sehr ich Ihre Arbeit schätze, zeigt nicht zuletzt die Berufung des Landesverbandes Bremen / Niedersachsen der DGM in den Niedersächsischen Landesbehindertenbeirat. Ich bestärke Sie darin, Ihre Gedanken auszusprechen, sich mit anderen auszutauschen und Ihre Zukunft mit zu gestalten.

Wir brauchen eine enge Zusammenarbeit zwischen Praxis, Wissenschaft und Politik, damit auch Ihre Arbeit Eingang in politische Entscheidungsprozesse findet und sich in der Praxis etabliert.

Annetraud Grote

Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderungen



DGM-Landesverband Bremen / Niedersachsen

Die Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V. (DGM) ist in 15 regionale, ehrenamtlich geführte Landesverbände gegliedert. Unser Landesverband Bremen/Niedersachsen mit mehr als 1100 Mitgliedern bietet Informationen und Beratung für Betroffene und ihre Angehörigen.

Neben dem Vorstand stehen **ehrenamtlich tätige Kontaktpersonen** mit ihren umfangreichen Erfahrungen auf unterschiedlichsten Fachgebieten den Ratsuchenden unterstützend zur Seite. Die Kontaktpersonen erhalten regelmäßig Fortbildungsangebote und werden mit Informationen zu Hilfsmitteln, Sozialpolitik und beratungsrelevanten Neuigkeiten versorgt.

In vielen Regionen unseres Landesverbandes finden **regelmäßig Treffen** statt, bei denen – neben fachlichen Informationen über die Erkrankung und die Auswirkungen auf Leben und Umfeld – der Erfahrungsaustausch untereinander einen hohen Stellenwert einnimmt.

Einmal im Jahr findet ein **Landestreffen** statt, zu dem alle Mitglieder eingeladen werden. Neben Referaten aus dem medizinischen Bereich gibt es umfassende Informationen über Hilfsmittel, Sozialrecht sowie Kontakte zu Betroffenen und ihren Angehörigen. Alle 3 Jahre finden im Rahmen des Landestreffens die Wahlen des Vorstandes und der Delegierten statt. Die Delegierten vertreten die Interessen unseres Landesverbandes auf der jährlich stattfindenden Delegiertenversammlung der DGM.

Unsere Mitglieder erhalten per Mail außerdem unseren monatlichen **Newsletter**, der neben aktuellen Terminen, spannende Informationen rund um das Leben mit neuro-muskulären Erkrankungen bietet.



Weitere Themen aus unserem Landesverband finden Sie auf unserem **Blog** unter www.dgm-im-norden.de oder einfach über den nebenstehenden QR-Code.



Unsere Kontaktpersonen

(sortiert nach Postleitzahlen)

Unsere ehrenamtlichen Kontaktpersonen sind überwiegend selbst muskelkrank oder Angehörige von muskelkranken Menschen. Sie haben sich bereit erklärt, mit ihren zum Teil umfangreichen Erfahrungen anderen Betroffenen oder Angehörigen beratend zur Seite zu stehen. Einige von ihnen leiten zudem regionale Selbsthilfegruppen. Die Beratung durch die DGM-Kontaktpersonen dient der Hilfe zur Selbsthilfe. Bei Bedarf vermitteln sie auch zu den Sozialberatern im Landesverband oder zur Sozial- und Hilfsmittelberatung der Bundesgeschäftsstelle.

Alle Kontaktpersonen sind ehrenamtlich tätig und sind möglicherweise erst nach Feierabend erreichbar oder benötigen etwas Zeit für das Beantworten einer E-Mail-Anfrage. In der Liste aufgeführte Beratungsschwerpunkte entsprechen den Angaben der jeweiligen Kontaktperson.

- * **21337 Lüneburg** • Britta Jürgens
Schwerpunkt: ALS
T 04131 65971 • britta.juergens@dgm.org
- * **26127 Oldenburg** • Sascha Albers
T 0441 36147700 • sascha.albers@dgm.org
- * **26219 Boesel** • Marion und Rainer Oldenburg
T 04494 86092 • marion.oldenburg@dgm.org
rainer.oldenburg@dgm.org
- * **26349 Jaderberg** • Elke Klein
T 04454 1703 • elke.klein@dgm.org
- * **26524 Hage** • Hilke Roolfs
Schwerpunkt: LGMD und Ernährung
T 04931 9187868 • hilke.roolfs@dgm.org
- * **26655 Westerstede** • Susann Hylla
Sozialarbeiterin und Kontaktperson
T 0173 3823567 • susann.hylla@dgm.org
- * **26676 Elisabethfehn** • Harm Grothoff
Schwerpunkt: Junge DGM
T 0179 4724315 • harm.grothoff@dgm.org



- * **26721 Emden** • Patricia Hendler
Schwerpunkt: Eltern-Kind
T 0152 38798971 • patricia.hendler@dgm.org
- * **26725 Emden** • Christian Züchner
Schwerpunkt: SMA
T 04921 9369242 • christian.zuechner@dgm.org
- * **26802 Moormerland** • Hannelore Hoffmann
Schwerpunkt: LGMD
T 04954 9233116 • hannelore.hoffmann@dgm.org
- * **27383 Scheeßel** • Corinna Krause
Schwerpunkt: LGMD
T 04263 3354 • corinna.krause@dgm.org
- * **27404 Zeven** • Kai-Uwe Pries
T 04281 9518906 • kai-uwe.pries@dgm.org
- * **27568 Bremerhaven** • Holger Fehling
Schwerpunkt: HMSN/CMT
T 0471 5044861 • holger.fehling@dgm.org
- * **28219 Bremen** • Ruth Winne
Schwerpunkt: HMSN/CMT und ALS
T 0421 84829620 • ruth.winne@dgm.org
- * **28219 Bremen** • Peter Winne
Schwerpunkt: Beratung von HMSN-Angehörigen
T 0421 84829620 • peter.winne@dgm.org
- * **28857 Syke** • Kerstin und Andreas Müller
T 0162 9660653 • kerstin.mueller@dgm.org
andreas.mueller@dgm.org
- * **30419 Hannover** • Björn Burchelt
Schwerpunkt: Duchenne, junge Betroffene
T 0172 5366865 • bjoern.burchelt@dgm.org
- * **30451 Hannover** • Sina Rimpo
T 0177 2952591 • sina.rimpo@dgm.org
- * **30453 Hannover** • Karen Erdmann
Schwerpunkt: LEMS
T 0176 21684700 • karen.erdmann@dgm.org
- * **30823 Garbsen** • Lothar Bösche
T 05131 906719 • lothar.boesche@dgm.org

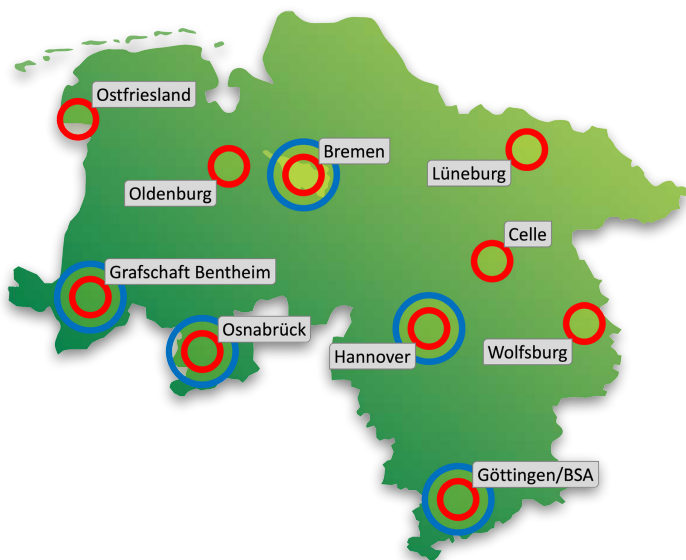


- * **30826 Garbsen** • Achim Blaschke
T 0160 5380777 • achim.blaschke@dgm.org
- * **30926 Seelze** • Helga Krapp-Böhmer
Schwerpunkt: ALS
T 01590 3790824 • helga.krapp-boehmer@dgm.org
- * **30966 Hemmingen** • Ulrich Germar
Schwerpunkt: ALS
T 05101 8557720 • ulrich.germar@dgm.org
- * **30982 Pattensen** • Ingrid Haberland
Schwerpunkt: ALS
T 05101 8195409 • ingrid.haberland@dgm.org
- * **31303 Burgdorf** • Marten Bednarz
T 0171 3125715 • marten.bednarz@dgm.org
- * **31303 Burgdorf** • Steffen Hipp
T 05136 873660 • steffen.hipp@dgm.org
- * **37077 Göttingen** • Dr. Carsten Schröter
carsten.schroeter@dgm.org
- * **37085 Göttingen** • Dr. Jörg Bank
Schwerpunkt: HMSN/CMT
T 0551 3817726 • joerg.bank@dgm.org
- * **37085 Göttingen** • Marco Schnyder
T 0551 3067904 • marco.schnyder@dgm.org
- * **38442 Wolfsburg** • Torsten Strutz
T 05362 947527 • torsten.strutz@dgm.org
- * **38465 Brome** • Matthias Schulze
T 05833 1249 • matthias.schulze@dgm.org
- * **48249 Dülmen** • Michael Burzywoda
T 02548 9999819 • michael.burzywoda@dgm.org
- * **49186 Bad Iburg** • Christa Scholz
Sozialarbeiterin und Kontaktperson
T 0173 2848980 • christa.scholz@dgm.org
- * **49681 Nikolausdorf** • Maria und Franz Koddenberg
T 04474 1216 • franz.koddenberg@dgm.org
- * **49828 Osterwald** • Anja Wolters-Wessel
Schwerpunkt: ALS
T 0173 9916872 • anja.wolters-wessel@dgm.org



Regionale Gesprächskreise und Selbsthilfegruppen

Ein wesentliches Element der Selbsthilfe ist der persönliche Austausch der Betroffenen und ihrer Angehörigen. Hierfür koordinieren und begleiten Kontaktpersonen des Landesverbandes Selbsthilfegesprächskreise. Diese treffen sich regelmäßig zum Erfahrungs- und Informationsaustausch über verschiedenste Themen, die die Teilnehmenden beschäftigen. Hierfür werden auch Experten eingeladen, die aus ihrem jeweiligen Fachgebiet referieren. Es gibt Gruppen, die **offen sind für alle neuromuskulären Erkrankungen**, andere sind **beschränkt auf ALS-Betroffene und Angehörige**.



Allgemeine Selbsthilfegruppen:

Gesprächskreis Bremen

Kai-Uwe Pries • T 04281 9518906

Ruth Winne • T 0421 84829620

Gesprächskreis Celle

Karen Erdmann • T 0176 21684700

Marten Bednarz • T 0171 3125715

Steffen Hipp • T 05136 873660



Gesprächskreis Göttingen

Dr. Jörg Bank • T 0551 3817726
Marco Schnyder • T 05513 067904

Gesprächskreis Grafschaft Bentheim

Anja Wolters-Wessel • T 0173 9916872

Gesprächskreis Hannover

Lothar Bösche • T 05131 906719
Sina Rimpo • T 0177 2952591
Achim Blaschke • T 0160 5380777

Gesprächskreis Lüneburg

Britta Jürgens • T 04131 65971

Gesprächskreis Oldenburg

Elke Klein • T 04454 1703
Sascha Albers • T 0441 36147700
Holger Fehling • T 0471 5044861

Gesprächskreis Osnabrück

Michael Burzywoda • T 02548 9999819

Gesprächskreis Ostfriesland

Christian Züchner • T 04921 9369242

Gesprächskreis Wolfsburg

Matthias Schulze • T 05833 1249

Online-Gesprächskreis „Muskel-Netzwerk HB/Nds“

Sascha Albers • T 0441 36147700
Marten Bednarz • T 0171 3125715

ALS-spezifische Selbsthilfegruppen:

ALS-Gesprächskreis Bremen

Ruth Winne • T 0421 84829620

ALS-Gesprächskreis Grafschaft Bentheim

Anja Wolters-Wessel • T 0173 9916872

ALS-Gesprächskreis Hannover / Isernhagen

Ingrid Haberland • T 05101 8195409
Helga Krapp-Böhmer • T 01590 3790824
Ulrich Germar • T 05101 8557720

ALS-Gesprächskreis Osnabrück

Michael Burzywoda • T 02548 9999819

Online-ALS-Gesprächskreis Bad Sooden-Allendorf

Ingrid Haberland und Team • T 05101 8195409



Jugendbeauftragter

Sascha Albers ist Jugendbeauftragter bei uns im Landesvorstand. Aber was verbirgt sich hinter diesem sperrigen



Begriff? Sascha ist Ansprechpartner für junge Menschen im Landesverband. Er stellt Kontakte zu bestehenden Netzwerken in der DGM her, unterstützt bei der Bildung neuer und er ist offen für Vorschläge, die unseren Landesverband für junge Leute spannender und hilfreicher machen können. Er

trägt die Themen in den Vorstand. Habt ihr eine tolle Idee z.B. für ein Event oder ähnliches? Dann meldet euch gerne unter: T 0441 36147700 oder sascha.albers@dgm.org

Die JungeDGM

Für junge Menschen, die selber von einer neuromuskulären Erkrankung betroffen sind, gibt es innerhalb der DGM außerdem die JungeDGM! Sie agiert deutschlandweit und möchte mit eigenen Ideen und Events die Jugend in der DGM ansprechen. Damit es in Zukunft mehr Angebote für junge Betroffene gibt, braucht es motivierte junge Menschen, die bereit sind mitzumachen! Die JungeDGM



möchte Betroffene zusammenbringen. Sie unterstützt bei der Umsetzung mit Ideen, Knowhow und Networking und ist eng mit den Jugendbeauftragten der Landesverbände vernetzt.



Kontakt: junge.dgm@dgm.org

Sozialberatung

Sozialberatung bietet der DGM Landesverband Bremen/ Niedersachsen an drei Standorten zu folgenden Themen an:

- * Versicherungsleistungen und Fragen der häuslichen und stationären Versorgung
- * Möglichkeiten der medizinischen und beruflichen Rehabilitation
- * Hilfsmittelversorgung und Wohnraumanpassung
- * Beratungsstellen und Selbsthilfegruppen
- * Unterstützungsangebote im Alltag
- * Bestimmungen des Schwerbehinderten- und Sozialhilferechts
- * Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht.

Die Sozialberatung bietet konkrete Hilfe bei Antragstellungen und Raum für psychosoziale Entlastungsgespräche für Betroffene und Angehörige.

Im Nordwesten Niedersachsens:

Susann Hylla
(Dipl.-Sozialarbeiterin)
susann.hylla@dgm.org

nach Vereinbarung unter:
T 0173 382 3567



Im Osten und Süden Niedersachsens:



Anke Meier
(Sozialberaterin)
anke.meier@dgm.org

nach Vereinbarung unter:
T 0176 711 04994



Im Südwesten Niedersachsens:

Jennifer Kiel (Dipl. Sozialpädagogin/-arbeiterin)

jennifer.kiel@dgm.org



Christa Scholz (Dipl.-Pädagogin)

christa.scholz@dgm.org

Freitags 13 bis 15 Uhr nach Vereinbarung
in Raum 37, Ebene 3, im Klinikum Osnabrück
Zentrum für Neuromedizin und Geriatrie (ZNG)
Am Finkenhügel 1 • 49076 Osnabrück
T 0541 405 6588 • Fax 0541 4056589

Patientenlotsin

Im Neuromuskulären Zentrum der Uniklinik Göttingen ist seit dem 10. August 2020 Frau Sigrid Blitz als Patientenlotsin tätig. Sie ist Ansprechpartnerin, Vermittlerin sowie Koordinatorin für neuromuskuläre Patienten.

Sigrid Blitz

T 0551 39 62 520

nmz@med.unigoettingen.de





Neuromuskuläre Zentren in Bremen und Niedersachsen

Die durch die DGM zertifizierten Neuromuskulären Zentren bilden in Deutschland ein flächendeckendes Netz. Die Verteilung der Neuromuskulären Zentren (NMZ) ist so gewählt, dass eine wohnortnahe, qualifizierte Diagnostik und Therapie von Patienten mit neuromuskulären Erkrankungen sichergestellt wird.

In den Muskelzentren arbeiten spezialisierte Ärzte auf dem Gebiet der neuromuskulären Erkrankungen, in der Regel Neurologen oder Neuropädiater, die in einer interdisziplinären Zusammenarbeit mit unter anderem Kardiologen, Pneumologen, Orthopäden, Rheumatologen, Physiotherapeuten und Sozialberatenden neuromuskulär erkrankte Patienten betreuen.

Neuromuskuläre Zentren gibt es in

- * Göttingen
- * Hannover
- * Münster / Osnabrück
- * Nordwest (Bremen, Oldenburg ...)



Eine Liste mit aktuellen Ansprechpartnern und Kontaktdaten finden Sie, wenn Sie den QR-Code scannen.



Sie können diese auch gerne unter info@dgm.org oder T 07665 94470 bei der Bundesgeschäftsstelle der DGM in Freiburg bestellen.



Landesvorstand

Der Vorstand führt und vertritt den Landesverband nach außen. Er wird von den Mitgliedern in 3-jährigem Rhythmus gewählt. Die Amtszeit des aktuellen Landesvorstandes endet im Jahr 2027.

- * Vorsitzender: Christian Züchner
- * 2. Vorsitzender: Torsten Strutz
- * Schatzmeisterin: Ingrid Haberland
- * Schriftführerin: Corinna Krause
- * Jugendbeauftragter: Sascha Albers
- * Beisitzer: Peter Winne, Karen Erdmann



hinten: Ingrid Haberland, Corinna Krause, Peter Winne
vorne: Sascha Albers, Christian Züchner, Torsten Strutz
ohne Bild: Karen Erdmann

Folgende Mitglieder vertreten bis 2027 als Delegierte die Interessen unseres Landesverbandes bei der jährlich stattfindenden Delegiertenversammlung der DGM:

- * Christian Züchner
- * Ingrid Haberland
- * Torsten Strutz
- * Peter Winne

A portrait of Christian Züchner, a middle-aged man with a grey beard and glasses, wearing a blue scarf. The portrait is partially obscured by a green circle containing the text 'Zu guter Letzt ...'.

Zu guter Letzt ...

Christian Züchner

Vorsitzender des Landesverbandes Bremen / Niedersachsen
Brandenburger Str. 3
26725 Emden
T 04921 9369242 • T 0170 6927104
christian.zuechner@dgm.org

Liebe Mitglieder und Freunde der DGM,

wir sind eine Selbsthilfeorganisation. Die meisten von uns sind selbst betroffen oder Angehörige. Wir sind Experten in eigener Sache. Und wenn viele dieser Experten bei unseren Gruppentreffen zusammenkommen, gibt es Hilfe, Austausch, Beratung. Und oft auch viel Spaß! In anderen Bereichen würde man vielleicht von Schwarmintelligenz sprechen.

Ich freue mich, dass in unserem Landesverband eine lebendige Kultur des Miteinanders und Füreinanders herrscht. Wir als Landesvorstand unterstützen dies durch vielfältige Angebote. So geben wir für unsere Mitglieder einen monatlichen Newsletter heraus, den wir per Mail versenden. Darin gibt es Infos, Einladungen, Tipps und Hinweise zu rechtlichen Fragen.

Neben dem schon genannten Blog organisieren wir über Zoom Online-Veranstaltungen, manchmal auch gemeinsam mit den anderen nördlichen Landesverbänden.

Haben Sie Lust mitzumachen oder einfach eine Idee, wie wir unseren Landesverband weiter voranbringen können? Dann sprechen Sie uns an. Wir sind für Sie da!

Die Deutsche Gesellschaft für Muskelkranke e.V. (DGM)

ist mit knapp 10.000 Mitgliedern die größte und älteste Selbsthilfeorganisation für Menschen mit neuromuskulären Erkrankungen in Deutschland.

Ihre Anliegen:

- * Forschung fördern
- * Betroffene und Angehörige informieren und beraten
- * gesundheitspolitische Interessen vertreten
- * Selbstbestimmung und Teilhabe verwirklichen
- * Gesundheitskompetenz und Selbsthilfe unterstützen.

SCHWACHE MUSKELN BRAUCHEN STARKE HELFER - unterstützen auch Sie muskelkranke Menschen!

Die Arbeit der DGM und ihrer Landesverbände ist als förderungswürdig und gemeinnützig anerkannt, wird aber kaum durch öffentliche Gelder unterstützt. Die Finanzierung der Angebote gelingt überwiegend durch Spenden und Mitgliedsbeiträge sowie über Erbschaften und Vermächtnisse.



Uns hilft jede Mitgliedschaft, jede ehrenamtliche Mitarbeit und jede Spende dabei, unsere Aufgaben zu erfüllen und unsere Ziele zu erreichen. Werden Sie Mitglied, online unter www.dgm.org/mitglied-werden oder scannen Sie den QR-Code

**Stärken Sie uns
mit Ihrer Spende.
Vielen Dank!**

**Spendenkonto DGM-Landesverband Bremen/Niedersachsen
Sozialbank**

IBAN: DE59 3702 0500 0007 4477 00

BIC: BFSWDE33XXX